

## Begeisterte Kinder in den Herbstferien im „Das Zusammenleben“ e.V.

In der ersten Herbstferienwoche wurde es fröhlich und turbulent im Schumannklub, der Dresdner Straße 162. 13 Jungen und Mädchen im Alter zwischen 6 und 9 Jahren verbrachten „Kreative Ferien“ im „Das Zusammenleben“ e.V. Die GrundschülerInnen, meist aus Migrantenfamilien, verlebten eine spannende und kreative Zeit im Verein.



### Kreative Ferien im Verein „Das Zusammenleben“ e. V.

Das von „Aktion Mensch“ geförderte Projekt fand bei den Familien und Kindern großen Anklang. Jeden Morgen begrüßten 2-3 Betreuerinnen die Kinder mit einem kleinen Frühstück und anschließend begannen die Aktionen. Beim Basteln entstanden lustige Laternen und Girlanden. Die Kinder bekamen Kochschürzen und Mützen um darauf ihre Namen zu schreiben und sie bunt zu bemalen. Es entstanden sehr schöne Kunstwerke.



Außerdem besuchten sie die Freitaler Kinderbibliothek. Die Bibliothekarin, hatte passend zum Tagesthema, Russland – seine Traditionen und Kultur- Bücher rausgesucht. Sie erklärte den Kindern wie das Ausleihen in der Bibliothek funktioniert und las ein russisches Märchen vor. Die kleinen LeserInnen bekamen noch viel Zeit zum ausgiebigen stöbern der Angebote an Büchern, Zeitschriften und Filmen. Alle waren begeistert und nahmen ein Anmeldeformular mit nach Hause, um in Zukunft in der Bibliothek ausleihen zu dürfen.

An den anderen Tagen wurde musiziert, genäht und gekocht. Beim Besuch der Musikschule Schubert probierten die Kinder Instrumente aus und konnten danach im Verein ein Stück am Klavier einstudieren und singen und tanzen. Das hat allen viel Freude gemacht. Bestimmt hat das eine oder andere Kind sein Interesse für Musik oder Gesang an diesem Tag entdeckt.

Beim Nähen wurden die Kochschürzen mit den gestickten Anfangsbuchstaben der Namen der Kinder versehen. Die Jungen und Mädchen konnten Farbe, Rahmen und Schriftform wählen und auf ihre Schürzen nähen. Es entstanden ganz persönliche individuelle Stücke worauf die Kinder besonders stolz waren.

Beim gemeinsamen Kochen und Zubereiten von traditionellen russischen Pelmeni und einem leckeren Dessert kamen die Schürzen und Mützen zum Einsatz. Emsig wurde geknetet, gerollt, gefüllt und geformt. Das Ergebnis war ein sehr köstliches Mahl, dass die Kinder sich gut schmecken ließen.

Zeit zum austoben gab es täglich bei Spaziergängen an der frischen Luft. Entlang der Weißeritz, beim Laub rascheln und Ball spielen, kam trotz Regen, keine lange Weile auf. Auch zum Mittag essen und Vesper wurden die Kinder von unserer internationalen Küche mit leckerem Essen versorgt.

Die Resonanz war rundum positiv, bei Betreuerinnen, Eltern und Kindern. Allen hat es viel Spaß gemacht und die ersten Anmeldungen für die nächste „Kreative Woche“ sind schon eingegangen. Für die Förderung von „Aktion Mensch“ sind wir sehr dankbar. Gerade Migrantenfamilien sind oft sozial schwach und freuen sich umso mehr, wenn ihre Kinder an einem so schönen, komplett kostenlosen Ferienangebot teilnehmen können. Deshalb planen wir, erneut eine Ferienwoche für Kinder zu gestalten und freuen uns schon sehr darauf.